



SM 2006 Staffel Weisungen an die Wettkämpfer

1. Anreise / Parkplätze

Es stehen die offiziell bezeichneten Parkplätze zur Verfügung.
Die Zufahrt ab Autobahnausfahrt Schwyz ist signalisiert.

2. Eintritte

Der Eintritt ist frei.

3. Garderoben

Die Garderoben befinden sich im Stadiongebäude.

4. Startnummern / Lizenzen

Startnummernausgabe, Lizenzkontrolle und "Chambre d'appel" befinden sich im Stadiongebäude.

Spätestens 75 Minuten vor dem ersten Start einer Mannschaft begibt sich deren Betreuer mit dem offiziellen Meldeformular, dieses muss komplett ausgefüllt sein (Blockschrift!) und den dazugehörigen Lizenzen zur Kontrolle.

Ohne gültige Lizenz besteht keine Startmöglichkeit

Öffnungszeiten: Samstag ab: 13.00 Uhr

Sonntag ab: 08.00 Uhr

Alle LäuferInnen müssen die ihnen zugewiesene Startnummer ungefalzt auf der Brust tragen. Die SchlussläuferInnen bringen die zusätzliche Bahnnummer auf der rechten Seite auf der Hose oder auf dem Oberschenkel an. Die Nummern werden beim Stellplatz abgegeben.

5. Meldung der Staffeln

Sämtliche Mannschaften für welche am Samstag Vorläufe ausgeschrieben sind und alle Sprintstaffeln (5x80m und 4x100m) müssen bis Freitagabend 15 Uhr ihre Mannschaften definitiv melden. Eine Nachmeldung am Wettkampftag ist nicht mehr möglich! Auf Grund dieser Meldungen wird am Freitagabend ab 17 Uhr auf der Homepage des Veranstalters (www.tvibach.ch) veröffentlicht, welche Vorläufe am Samstag noch durchgeführt werden müssen. Bei den Sprintstaffeln wird bekannt gegeben, welche Vorläufe am Sonntagmorgen ausfallen werden.

Spätestens 60 Minuten vor dem ersten Start sind die Staffeln im "Chambre d'appel" durch die jeweiligen Betreuer zu melden (Abgabe des Meldeblattes). Änderungen in der Reihenfolge der LäuferInnen müssen bis spätestens **45 Minuten** vor dem Start im "Chambre d'appel" gemeldet werden. Nicht gemeldete Änderungen führen zur Disqualifikation der betreffenden Staffel.

Serieneinteilung und Bahnauslosung durch den Veranstalter unter Aufsicht des SLV.

6. Einlaufen

Das Einlaufen ist nur ausserhalb der Rundbahn gestattet.

7. Antreten zum Wettkampf

Die Staffeln melden sich 20 Minuten vor dem Start beim Stellplatz. Unvollständige Staffeln werden vom Wettkampf ausgeschlossen. Die SchlussläuferInnen erhalten eine Laufnummer. Diese ist an der rechten Hosenseite oder am Oberschenkel zu befestigen. Die LäuferInnen werden geschlossen zu den Übergaben geführt.

8. Staffelstäbe / Markierungen

Es dürfen nur die vom Veranstalter zur Verfügung gestellten Staffelstäbe und Übergabemarkierungen benützt werden.

9. Aufenthalt im Innenraum

Begleiter, Trainer oder andere Vereinsfunktionäre usw. sind nicht berechtigt, die WettkämpferInnen in den Innenraum zu begleiten. Nichtbefolgen dieser Vorschrift kann die Disqualifikation der WettkämpferInnen zur Folge haben.

10. Tenuevorschriften

Die WettkämpferInnen müssen in ihrem offiziellen Vereinsdress an den Start gehen. Besitzt ein Verein kein offizielles Tenue oder wird ein solches während des Wettkampfes durch äussere Einflüsse unbrauchbar, darf als Ersatz eine neutrale Wettkampfbekleidung ohne Aufschrift getragen werden. Die Siegerehrung gilt als Teil der Wettkämpfe.

11. Werbung auf der Wettkampfbekleidung

Hat ein Verein eine Sponsorvereinbarung abgeschlossen, darf der/die WettkämpferIn auf den Trainingsanzügen und der Wettkampfbekleidung eine Werbeaufschrift tragen, sofern ein entsprechendes Gesuch des betreffenden Vereins vom SLV bewilligt worden ist und die Werbeaufschrift die Auflagen gemäss WO erfüllt.

WettkämpferInnen dürfen während der Veranstaltung im Innenraum keine andere Werbung auf ihrer Person zeigen, als den genehmigten Namen des Vereinssponsors. Sie dürfen im Innenraum oder auf der Wettkampfanlage auch keine andere Form von Werbung betreiben.

12. Auszeichnungen

Die Sieger erhalten den Titel "Schweizer Meister 2006". Die drei Erstklassierten pro Disziplin und Kategorie erhalten die Meisterschaftsmedaillen in Gold, Silber und Bronze.

Die Sieger der 4 x 100m und 4 x 400m-Staffeln in den Kategorien Männer und Frauen erhalten zudem das Meisterabzeichen.

13. Siegerehrungen

Die Siegerehrungen finden zu den im Programm angegebenen Zeiten statt. Die drei erstklassierten Staffeln jedes Finalrennens besammeln sich pünktlich und unaufgefordert beim speziell bezeichneten Sammelplatz vor der Tribüne. Es gelten die Tenuevorschriften gemäss WO.

14. Dopingkontrolle

An den Meisterschaften können Dopingkontrollen durchgeführt werden.

15. Sanitätsdienst

Auf dem Wettkampfgelände befindet sich ein Sanitätsposten.

16. Versicherung

Die Versicherung gegen Unfall und Diebstahl ist Sache der WettkämpferInnen. Der Veranstalter lehnt jede Haftung ab.